

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4724/J-NR/2015 betreffend HLW Türrnitz, die die Abg. Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen am 23. April 2015 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 2:

Vorausgeschickt wird, dass das Schulentwicklungsprogramm des Bundes 2008 (SCHEP 2008) jene Investitionsvorhaben im Bundesschulbau enthält, die in einem etwa 10-jährigen Zeitraum realisiert werden sollen. Das derzeit gültige und im Februar 2009 vom Ministerrat genehmigte SCHEP 2008 soll daher bis 2018/19 im Wesentlichen umgesetzt sein. Diese Zielsetzung wird aus heutiger Sicht auch gelingen, da bereits nahezu 2/3 der in diesem Investitionsprogramm genannten Schulbauvorhaben fertiggestellt bzw. in einem konstruktiven Planungsprozess (bis zur Baureifmachung) eingebunden sind.

Das Projekt der Sanierung und Adaptierung der Schul- und Internatsgebäude der HLW Türrnitz befindet sich in diesem Planungsprozess zur Baureifmachung, wobei derzeit die definitive Planungsgenehmigung durch das Bundesministerium für Bildung und Frauen einerseits und der notwendige Vertragsabschluss mit der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. (BIG) andererseits in die Wege geleitet werden.

Neben der Baureifmachung des Sanierungsprojektes der „AHS St. Pölten, Josefstraße“, ist das Sanierungsprojekt der „HLW Türrnitz“ jenes weitere Projekt, das nunmehr im Bundesland Niederösterreich zwischen der BIG und dem Bundesministerium für Bildung und Frauen einen ehestmöglichen Baubeginn vorbereitet wird.

Da die Inangriffnahme des Sanierungsprojektes der „HLW Türrnitz“ stets nach den aus dem Investitionsprogramm bis dato realisierten Schulbauvorhaben im Einvernehmen zwischen dem Landesschulrat für Niederösterreich und dem Bundesministerium für Bildung und Frauen gereiht war, kann im Hinblick auf den Realisierungszeitraum des SCHEP 2008 auch nicht von Verzögerungen gesprochen werden.

Minoritenplatz 5  
1014 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
[ministerium@bmbf.gv.at](mailto:ministerium@bmbf.gv.at)  
[www.bmbf.gv.at](http://www.bmbf.gv.at)

Zu Fragen 3 bis 5:

Unter Hinweis auf die Ausführungen zu Fragen 1 und 2 ist zu bemerken, dass es keine zeitlichen Verzögerungen gibt, sodass aus diesem Grund auch keine Mehrkosten entstehen können. Hinsichtlich einer Fertigstellung ist davon auszugehen, dass der Realisierungszeitplan des SCHEP 2008 nach Maßgabe der budgetären Situation des Bundes eingehalten wird.

Wien, 22. Juni 2015  
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	LUIRqNz5E9zUwjUZtEhrMC/7UMt54RfM4joEcYv1Hv4pMNpqypFq19HMYpERUR26gRVTC5JqVB3s+vqXaTkIK6htiXbyO0CeKf09gdlRtCQFSsCrY4lQKfVnawxe092JYfOTfwTPBmnYokqbGWsFkVhSiwubjflORvXo/Eule8gHf22odcXViYghVENZGQr4FYicEt8NLPNTYvnMqh33GOHe0fn8ysdQTviSstHMQ7Igw088WJggcQX2tfQSxep9pEK9xNSoqernihm59ODfsUyjCKEDGJSts0RZQ3effMHJVQZUZYxA8zKPWqAijBP9akm0WzU3J/sFTbSzoA==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2015-06-22T11:26:35+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .	